



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich AfD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 22-1012
	Datum: 08.05.2025
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	15.05.2025

Frühzeitige Kennzeichnung der geplanten Flüchtlingsunterkunft an der Tangstedter Landstraße durch ein Baustellenschild
Antrag der AfD-Fraktion

Sachverhalt:

Laut Geoportal Hamburg und einer Mitteilung der Sozialbehörde ist an der Tangstedter Landstraße 81, auf dem Gelände des ehemaligen Europcar-Gebäudes, die Errichtung einer Wohnunterkunft für bis zu 250 Personen geplant. Die Fläche ist bislang unauffällig und gibt keinerlei Hinweis auf die geplante Nutzung. Viele Anwohner zeigen sich überrascht oder fühlen sich uninformiert. Um Gerüchten und Verunsicherung vorzubeugen und eine transparente Kommunikation sicherzustellen, sollte das Bezirksamt ein sichtbares Baustellenschild aufstellen lassen, das die grundlegenden Informationen zum Vorhaben enthält. Etwa zur Art der Nutzung, dem Träger, dem zeitlichen Rahmen und der geplanten Kapazität.

Petition/Beschlussvorschlag:

Die Bezirksversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird gebeten,

1. dafür Sorge zu tragen, dass auf dem Gelände der geplanten Wohnunterkunft an der Tangstedter Landstraße 81 gut sichtbar ein Baustellenschild aufgestellt wird. Dieses soll die wichtigsten Informationen zum Bauvorhaben enthalten, insbesondere: Bezeichnung des Vorhabens (z. B. "Geplante Wohnunterkunft für Flüchtlinge und wohnungslose Personen"), zuständige Behörde oder Träger, geplante Kapazität, voraussichtlicher Zeitraum der Baumaßnahmen und Inbetriebnahme, Hinweis auf zuständige Ansprechpersonen oder Kontaktmöglichkeiten.

Michael Schumann, Robert Buck, Kilian Oltrogge
AfD-Fraktion

Anlagen:
keine